

Stadt – Land – Universität

Aus den Werken des Mainzer Historikers Helmut Mathy

Bearbeitet von
Helmut Mathy, Otto Böcher, Franz Dumont, Elmar Rettinger

1. Auflage 2012. Taschenbuch. 340 S. Paperback

ISBN 978 3 515 10116 5

Format (B x L): 17 x 24 cm

[Weitere Fachgebiete > Geschichte > Europäische Geschichte > Deutsche Geschichte:
Regional- & Stadtgeschichte](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



Inhaltsverzeichnis

VORWORT: DER MAINZER HISTORIKER HELMUT MATHY (1934–2008)	
(Franz Dumont / Otto Böcher).....	7
UM DIE PROMOTION VON PROTESTANTEN UND JUDEN	
AN DER ALten MAINZER UNIVERSITÄT	
Ein Beitrag zur Geschichte der Toleranzidee am Mittelrhein.....	11
EIN UNBEKANNTES GUTACHTEN DES MAINZER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEKARS	
HEINRICH KNOTD ZUR REFORM DER JURISTENFAKULTÄT (1744)	29
EIN BERÜHMTER STUDENT DER MAINZER UNIVERSITÄT	
Die diplomatischen Lehr- und Wanderjahre Metternichs	39
GELEHRTE, LITERARISCHE, OKKULTE UND STUDENTISCHE VEREINIGUNGEN	
UND GESELLSCHAFTEN IN MAINZ AM ENDE DES 18. JAHRHUNDERTS	57
JOSEPH Görres (1776–1848) ALS JAKOBINER	
UND CHRISTLICH-KONSERVATIVER ROMANTIKER.....	79
„AUSTUNKEN MUSS ES DAS VOLK...“	
Carl Zuckmayers Urteil über den rheinhessischen Separatismus und die	
französische Rheinlandbesetzung von 1918 bis 1930	93
FELIX ANTON BLAU (1754–1798)	
Ein Mainzer Lebensbild aus der Zeit der Aufklärung und Französischen Revolu-	
tion, zugleich ein Beitrag zur radikalen Aufklärungstheologie am Mittelrhein.....	105
DIE LETZTEN AKTIVITÄTEN GEORG FORSTERS ALS MAINZER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEKAR ...	159
MAINZ ALS HAUPTSTADT IM WANDEL DER ZEITEN	
Historische Reflexionen	167
BEMERKUNGEN ZUR MAINZER FASSENACHT	
Ein historischer und zugleich gegenwartsbezogener Essay	179
150 JAHRE HAMBACHER FEST: NACH-BETRACHTUNGEN, PERSPEKTIVEN, ANSTÖSSE	187
FRANZÖSISCHE JUDENPOLITIK AM MITTELRHEIN	199
DIE MAINZER UNIVERSITÄTSREFORM VON 1784	211
GEORG FORSTER IN MAINZ	
Von der geistigen Aufklärung bis zur konkreten Revolution.....	233



FRIEDRICH CARL JOSEPH VON ERTHAL 1719 BIS 1802	
Der letzte Mainzer Kurfürst-Erzbischof	239
FRANZ THEODOR KLINGELSCHMITT UND DIE „VÖLKERBUNDUNIVERSITÄT“ MAINZ.....	261
KARL THEODOR VON DALBERG UND DAS ENDE DES ALTEN REICHES	267
EDLER RÄUBER ODER KRIMINELLER?	
Legende und Wirklichkeit des Schinderhannes	271
REVOLUTIONÄR UND POPULÄR	
Der napoleonische Präfekt Jeanbon St. André (1802–1813)	279
STADTARZT – LEIBARZT – HUMANIST	
Der Mainzer Mediziner Dietrich Gresemund der Ältere (1444–1514)	289
JOSEF SCHMID (1898–1978)	
Der umstrittene Gründungsrektor der Johannes Gutenberg-Universität 1945–1947...301	
HILDEGARD VON BINGEN, DIE „DEUTSCHE PROPHETIN“	319
EIN SCHRIFTSTÜCK ZUR MAINZER UNIVERSITÄTSREFORM AUS DEM JAHRE 1779	
Zugleich ein Beitrag zur Geschichte der einzelnen Fakultäten	325
HERKUNFTSVERZEICHNIS DER BEITRÄGE.....	339

Editorische Anmerkung

Die aufgenommenen Texte entsprechen inhaltlich und orthografisch der Originalpublikation, lediglich erkennbare Schreib- und Setzfehler wurden behutsam korrigiert.
Zur besseren Orientierung wird in der Randspalte in eckigen Klammern (<#>) auf die Seitenzahlen des Originaltextes verwiesen, die ursprünglichen Seitenumbrüche sind im Text durch Schrägbalken (/) markiert.
Ein Herkunftsverzeichnis der Beiträge finden Sie am Ende dieses Bandes.